



Pressemitteilung der SVG

Nr. 10 / 2024

Qualifikation zur Speedway Euro Championship in Stralsund Kevin Wölbart und Valentin Grobauer starten für Deutschland

Das Ziel aller Fahrer, die sich am Sonnabend mit Start um 17 Uhr im Stralsunder Paul-Greifzu-Stadion um die begehrten Plätze in dieser Qualifikation bewerben, ist die Finalrunde der Speedway European Championship in diesem Jahr. Allerdings muss dazu nicht nur diese erste Hürde genommen werden, sondern es wartet eine Woche später gleich noch der Challenge im lettischen Daugavpils.

Das deutet sicher darauf hin, dass die beiden Letten im Feld aus neun Nationen besonders motiviert sind, dann vor heimischem Publikum um die Finalplätze zu kämpfen. Aber das wird für sie wie für alle anderen Teilnehmer nicht einfach, denn die Besetzung ist wirklich herausfordernd, denn das Feld für den Challenge wird in insgesamt vier Qualifikationen - neben Stralsund auch in Murek (A), Debrecen (H) und Krsko (SLO) – ermittelt.

So ist es auch für die beiden deutschen Vertreter eine Chance, aber auch eine große Aufgabe. Mit dem deutschen Meister Kevin Wölbart und dem deutschen Vizemeister Valentin Grobauer stehen die beiden Fahrer in der Aufstellung, die sich im vergangenen Jahr beim nationalen Titelkampf durchgesetzt haben und ganz sicher nicht nur den Heimvorteil, sondern auch die Unterstützung der Fans im Stadion benötigen. Gerade der Mecklenburger Kevin Wölbart, der im letzten Jahr im Bundesligateam der Nordsterne stand, wird alles daransetzen, um den Heimvorteil zu nutzen.

Beim Blick in die Startliste wird deutlich, wie schwer diese Aufgabe werden wird. Aus Lettland rollen Daniils Kolodinskis und Oleg Mihalovs an den Start, für Norwegen ist Glenn Moi genannt, aus Großbritannien kommt Steve Worall, der italienische Verband

SVG Termine:

Saison 2024

Mai

- 01.05 Brokstedt
Paar-Cup
- 04.05 Stralsund
SEC Quali
- 09.05. Herxheim
WM Longtrack
- 09.05. Wolfslake
Oberkrämerpokal
- 17.05. Güstrow
Bundesliga
- 18.05. Landshut
Grand Prix
- 19.05. Güstrow
Pfungstpokal
- 20.05. Abensberg
WM Quali
- 30.05. Olching
German Open

Juni

- 01.06. Leipzig
NBM
- 02.06. Bielefeld
EC Grasstrack Semi
- 08.06. Stralsund
Bundesliga
- 09.06. Güstrow
SLN
- 09.06. Brokstedt
Flattrack
- 15.06. Wittstock
NBM+Lizenz
- 16.06. Brokstedt
NBM

Juli

Alle Veranstaltungstermine unter www.nbm-news.de
oder www.bahnsport-info.de/termine

Unia Tarnow – 42

- 1 – Daniel Jeleniewski: 2, ex, 1, 0, ex – 3
- 2 – Marko Lewiszyn: ex, 2, 3, 3, 2 – 10
- 3 – Adrian Cyfer: 1, 0, 0 – 1
- 4 – David Bellego: 3, 3, 2*, 1, 3 – 12+1
- 5 – Timo Lahti: 1, 2, 3, 3, 3, 0 – 12
- 6 – Jan Rachubik: 1, 1, 1 – 3
- 7 – Jan Heleniak: 0, 0, 1 – 1
- 8 – Piotr Wardzala: 0

- H1: Nilsson, Jeleniewski, Cyfer – 3:3
H2: Bachhuber, Häusl, Rachubik, Heleniak – 5:1 (8:4)
H3: Lindbaeck, Riss, Lahti – 5:1 (13:5)
H4: Bellego, Grobauer, Rachubik – 2:4 (15:9)
H5: Bellego, Riss, Baumann, Cyfer – 3:3 (18:12)
H6: Lindbaeck, Lewiszyn, Bachhuber – 4:2 (22:14)
H7: Nilsson, Lahti, Grobauer, Heleniak – 4:2 (26:16)
H8: Lahti, Bellego, Lindbaeck, Häusl – 1:5 (27:21)
H9: Lewiszyn, Nilsson, Jeleniewski, Grobauer – 2:4 (29:25)
H10: Lahti, Riss, Rachubik, Hillebrand – 2:4 (31:29)
H11: Riss, Nilsson, Bellego, Jeleniewski – 5:1 (36:30)
H12: Lewiszyn, Bachhuber, Heleniak – 2:4 (38:34)
H13: Lahti, Lindbaeck, Hillebrand, Cyfer – 3:3 (41:37)
H14: Bachhuber, Lewiszyn – 3:2 (44:39)
H15: Bellego, Riss, Nilsson, Lahti – 3:3 (47:42)

